

Protokollauszug

13. Öffentliche Sitzung des Kreistages vom 05.03.2015

TOP 5. Unterstützung der Hamburger Bewerbung für Olympische und Paralympische Spiele

ungeändert beschlossen DrS/2015/053

Der Landrat erinnert daran, dass die Freie und Hansestadt Hamburg bereits seit Spätherbst 2014 umfangreiche Aktivitäten um eine Bewerbung Hamburgs um die Olympischen und Paralympischen Sommerspiele 2024 oder 2028 entfalte.

Der Kreis Segeberg habe nach einer Befassung im Ältestenrat bereits eine Pressemitteilung herausgegeben, aus der die Unterstützung des Kreises für dieses Vorhaben hervorgehe. Zudem hätten der Landrat und der Kreispräsident im Vorfeld Veranstaltungen in Bad Bramstedt und Norderstedt besucht.

Der Landrat betont, dass die Stadt Hamburg und ihre umliegenden Kreise und Städte eine eng verzahnte Metropolregion bilden, in der die Nachbarn eng zusammenarbeiten sollten, um erfolgreich zu bleiben. Eine Austragung der Olympischen Spiele biete auch für den Kreis Segeberg und die gesamte Region Vorteile, erhebliche Chancen und Hoffnungen, insbesondere in wirtschaftlicher und infrastruktureller Hinsicht. Die Entwicklung und die Attraktivität des Kreises Segeberg werden weiter gefördert.

Aber auch die Metropolregion Hamburg unterstütze die Olympia-Bewerbung Hamburgs. Der Regionsrat als oberstes Gremium der Metropolregion habe sich im Februar d.J. einstimmig für die Unterstützung des Vorhabens ausgesprochen. Damit stehen auf der Ebene der Metropolregion insgesamt 17 Landkreise, zwei kreisfreie Städte und vier Bundesländer der Metropolregion Hamburg hinter dem Vorhaben.

Nach alledem bittet der Landrat den Kreistag um Zustimmung. Der Kreispräsident lässt anschließend über die Vorlage abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt, die Bewerbung Hamburgs um die Austragung der Olympischen und Paralympischen Sommerspiele in 2024 oder 2028 zu unterstützen. Bei einem Zuschlag für die Freie und Hansestadt Hamburg sieht der Kreistag erhebliche Chancen für die Entwicklung des Kreises Segeberg in wirtschaftlicher und infrastruktureller Hinsicht. Paralympische und Olympische Spiele in Hamburg werden auch den Kreis Segeberg mit seinen Sport- und Trainingsstätten international noch bekannter machen und ihn in der Entwicklung und in der Attraktivität weiter fördern.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zustimmung: 51 Ablehnung: - Enthaltung: -

